

Technische Universität Dresden - Fakultät für Chemie und Lebensmittelchemie, Professur für Technische Biochemie



Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter / Doktorandin bzw. Doktorand (m/w/d)

An der Fakultät für Chemie und Lebensmittelchemie ist an der Professur für Technische Biochemie zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter / Doktorandin bzw. Doktorand (m/w/d) (bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L) für 36 Monate in Chemischer Glycobiologie, mit der Option auf Verlängerung vorbehaltlich vorhandener Mittel (Beschäftigungsdauer gem. WissZeitVG) und 65 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit sowie dem Ziel der eigenen wissenschaftlichen Weiterqualifikation (i. d. R. Promotion), zu besetzen.

Stadt: Dresden; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: für 36 Monate mit der Option auf Verlängerung vorbehaltlich vorhandener Mittel; Vergütung: bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L; Kennziffer: w25-148; Bewerbungsfrist: 08.07.2025

Aufgabenbeschreibung

Wir suchen herausragende Kandidatinnen bzw. Kandidaten, die mit uns neuartige „Präzisionswerkzeuge“ entwickeln, um die Rolle von Zuckerstrukturen (Glykanen) in biologischen Prozessen zu untersuchen (Curr Opin Struct Biol, 2021). Unsere Forschung hat die Methode des „Bump-and-Hole-Engineerings“ von Glykosyltransferasen entwickelt – dabei wird bioorthogonale „Click“-Chemie mit Protein-Engineering vereint, um die Aktivität einzelner Glykosyltransferasen in lebenden Zellen zu verfolgen (JACS 2024, RSC Chem Biol 2024, ACS Chem Biol 2021, Mol Cell 2020; PNAS 2020). Für diese Arbeiten wurden wir u.a. 2021 mit dem Horizon Prize in Chemical Biology der Royal Society of Chemistry ausgezeichnet. Die Aufgabe in dieser Position ist die Erweiterung der Bump-and-Hole-Taktik auf weitere Glykosyltransferasen und die Entwicklung neuer chemischer Präzisionswerkzeuge. Diese Studien sind entscheidend für die Entwicklung neuer Krankheits-Biomarker und Therapien.

Aufgaben:

- Beitrag zur Spitzenforschung im Schumann-Labor, um chemische Werkzeuge zu entwickeln, die die Glykosylierung als komplexesten enzymatischen Prozess in Zellen zu untersuchen.
- Chemische bzw. chemoenzymatische Synthese von zuckerbasierten Reporter-molekülen und niedermolekularen Inhibitoren
- Mitwirkung an wiss. Originalpublikationen, Übersichtsarbeiten sowie an der

Organisation von z. B. Konferenzen und Tagungen

- Betreuung von Bachelor- und Projektstudierenden (z. B. Masterarbeiten)
- Mitwirkung bei der Durchführung von Lehrveranstaltungen und Laborpraktika im Rahmen von Bachelor- und Masterstudiengängen
- Mitarbeit an allgemeinen Aufgaben der Labororganisation

Erwartete Qualifikationen

- wiss. Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) in Chemie, Chemischer Biologie oder Biochemie
- fachliche Vorkenntnisse in der chemischen bzw. chemoenzymatischen Synthese oder in der medizinischen Chemie
- Begeisterung für Spitzenforschung im spannenden Feld der Glykowissenschaften (sollte aus dem Motivationsschreiben hervorgehen)
- sorgfältige Dokumentation der eigenen Arbeit in elektronischen Laborbüchern
- Einhaltung der Grundsätze guter wiss. Praxis, Integrität und Laborsicherheit zu jeder Zeit
- Integration in ein dynamisches, internationales Team
- hervorragende Fähigkeiten zur wissenschaftlichen Kommunikation in englischer Sprache

Optionale Voraussetzungen:

- Vorkenntnisse oder Erfahrung in Proteinbiochemie und molekularer Zellbiologie
- Sorgfältige Dokumentation der eigenen Arbeit in elektronischen Laborbüchern
- wiss. Kommunikationsfähigkeiten in deutscher Sprache (können alternativ auch während der Tätigkeit erlernt werden)

Unser Angebot

- ein dynamisches, internationales und multidisziplinäres Team
- die Möglichkeit, im Rahmen internationaler Kooperationen neue Aspekte der Glykowissenschaften zu erforschen
- Gestaltungsspielraum und kreative Freiheit im eigenen Verantwortungsbereich
- flexible Arbeitszeiten
- Teilnahme am betrieblichen Gesundheitsmanagement der Universität sowie an der zusätzlichen Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes über die VBL

Bewerbung

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen Kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit Anschreiben inkl. Motivationsschreiben, einem Lebenslauf und den Namen von zwei akademischen Referenzpersonen bis zum 08.07.2025 (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an benjamin.schumann@mailbox.tu-dresden.de bzw. an: TU Dresden, Professur für Technische Biochemie, Herrn Prof. Benjamin Schumann, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf der Webseite <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis> für Sie zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/195411/LUH/>
Angebot sichtbar bis 08.07.2025

